

PRESSEINFORMATION

14. Jänner 2020

Uni-Erweiterung: Positives Signal, aber viele offene Fragen

NEOS Kärnten begrüßen Unterstützungsbereitschaft des Landes für vorgezogenen Gebäudeausbau. Doch auch bei inhaltlichen Innovationen gilt es, mehr Tempo zu machen.

NEOS Kärnten begrüßen die Pläne der Landesregierung, der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt - früher als vorgesehen - durch finanzielle Unterstützung eine Erweiterung zu ermöglichen. „Es ist ein Bekenntnis, den Bildungs- und Forschungsstandort Kärnten weiter zu stärken. Wissen und Können sind unser größtes Kapital, als Individuum, Gesellschaft und Volkswirtschaft“, so NEOS-Landessprecher Markus Unterdorfer-Morgenstern.

Zwischen 2,6 bis 3,5 Millionen Euro würde die Vorfinanzierung des Landes Kärnten für die Miete betragen, bis der Bund wie geplant 2025/26 eintritt. „Umso mehr ist es aber nötig, dass hier in Sachen tatsächlicher Kostenwahrheit absolute Transparenz herrscht. Auch, was den Bau selbst und die Auftragsvergabe angeht. Zumal aktuell die Zusage des Bundes bezüglich Finanzierung und Umsetzung des Baus selbst noch offen ist“, so Unterdorfer-Morgenstern.

Kann Basis für Ausbau technischer Studienrichtungen sein

„Ein Signal in die richtige Richtung“, sagt auch NEOS-Bildungsbeauftragte Petra Lausegger vom Landesteam Kärnten, jedoch vermisst sie mutigere Entscheidungen hinsichtlich des inhaltlichen Ausbaus. „Auch wenn Peter Kaiser das gute Abschneiden Klagenfurts bei den Times Higher World University Rankings 2020 hervorhebt, ist es doch Fakt, dass viele junge Menschen nach wie vor in andere Bundesländer abwandern. Nicht selten, um dort ihre akademische Ausbildung zu absolvieren“, so Lausegger. Laut Statistik Austria waren das übrigens 10.548 Personen, 60 Prozent davon Menschen bis 26 Jahre.

Unterdorfer-Morgenstern ergänzt: „Es gilt, Wirtschaft und Technologie noch viel intensiver mit der Hochschulausbildung zu verschränken, Synergien zu bilden. NEOS in Kärnten fordern schon seit Jahren die weitere Forcierung technischer Studienrichtungen. Die Erweiterung mit dem Haus der digitalen Technologie kann der Startschuss für weitere inhaltliche Innovationen sein und nachhaltig den Ausbildungs- und Wirtschaftsstandort Kärnten stärken.“

Rückfragehinweis:

Landesgeschäftsführerin Mag. Verena Polzer

verena.polzer@neos.eu

+43 664 88782422

kaernten.neos.eu